Objekttyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Puls : Monatsheft der Gruppen IMPULS + Ce Be eF**

Band (Jahr): **18 (1976)**

Heft 3

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

sein. Gewisse elemente mussten nicht beachtet worden sein.

Jesus zeigte mir den weg

Vor etwa 2 jahren kam ich langsam darauf, was die menschheit, auch ich, möglicherweise nicht beachtet hat. Ich begann mich in christlichen kreisen zu bewegen und wurde auf Jesus aufmerksam. Ja, und es folgten monate, in denen ich mich dann ganz zu Jesus bekannte. Ich durfte ungezählte erkenntnisse machen und Jesus hat mir deutlich gezeigt, dass die probleme dieser welt daraus entstanden sind, dass sich die welt die von Gott gebotene freiheit genommen hat, um diese welt nach ihren vorstellungen aufzubauen und dass die heutigen kriege und weltkrisen eben nun das resultat seien. Eine tatsache, die mir zu denken gab und für mich heute realität ist.

Ich habe im rahmen dieses berichtes die frage gestellt: Muss ich mich nicht selbst anklagen? Vielleicht eben doch eine frage, die berechtigt ist. Wirft dieser bericht bei euch fragen auf, so hat er eine hoffnung in mir ausgelöst, nämlich dass das problem unserer behinderten freunde eben vielleicht an einem anderen punkt aufgegriffen werden muss. Ich bin gespannt, ob vielleicht jemand auf diese fragen reagiert.

Matthia Bedetti
Frey-Heroséstr. 9
5001 Aarau

W i r d a n k e n

allen lesern, die schon kurz nach erscheinen der januarnummer das abonnement einbezahlt und den betrag vielleicht sogar kräftig aufgerundet haben.

W i r b i t t e n

die säumigen zahler unter unseren mitgliedern und abonnenten, uns nicht im stich zu lassen, damit wir keine mahnungen verschicken müssen.

IMPULS + Ce Be eF